Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Heidenheim (Baptisten)
www.baptisten-heidenheim.de
im Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden in Deutschland K.d.ö.R.

Ev.-freikirchliche Gemeinde, Wilhelmstr.74, 89518 Heidenheim | **https://efg-heidenheim.de/**

Freitag, 12. September 2025

Wer bin ich? – Gottesdienst am 7. September 2025

Der St. Johann-Friedhof am Rande der Aalener Altstadt hat eine fast 2000-jährige Geschichte. „Die Römer errichteten hier einst das größte Reiterkastell nördlich der Alpen." Die St. Johann-Kirche auf dem St. Johann-Friedhof ist das älteste noch erhaltene Bauwerk Aalens. Seit etwa 500 Jahren werden Aalener Bürgerinnen und Bürger auf dem St. Johann-Friedhof bestattet. Er ist wichtig für die Kunstgeschichte und enthält Ehrengräber und Grabstätten berühmter Aalener Bürger.[1]

Mit Auszubildenden der Pflegeschule Aalen habe ich mir schon mehrfach die Grabsteine auf diesem parkähnlichen Friedhof angesehen. Die Gestaltung der Grabsteine und die kurzen Texte auf ihnen machen deutlich, was den Angehörigen in Bezug auf die Verstorbenen wichtig war. Teilweise finden sich Bezüge auf den christlichen Glauben oder andere weltanschauliche Überzeugungen. Eingraviert auf den Grabsteinen sind die Namen der Verstorbenen, sowie die Zeit ihrer Geburt und ihres Todes. Oft sind darüber hinaus ihr Beruf, Titel oder auch ihr Besitz notiert.

Wie würden wir unseren Grabstein gestalten, um der Nachwelt deutlich zu machen, was unser Leben und unsere Identität ausmacht? Was sind unsere Überzeugungen und Werte? Was macht unser Wesen aus und was hat unser kleines Leben zu dem großen Ganzen beigetragen?

Krisenzeiten im Leben haben den Vorteil, dass sie uns zum Nachdenken anregen über das, was unser Leben ausmacht und bestimmt. Sie helfen uns, Korrekturen vorzunehmen und unser zukünftiges Leben noch zielgerichteter zu gestalten.

Dies erlebte auch Dietrich Bonhoeffer. Sein Vater war ein berühmter Neurologe. Seine Mutter stammte aus einer bekannten Theologen-Dynastie. Auch Bonhoeffer selbst gelang schon in jungen Jahren eine bemerkenswerte Karriere als Theologe, Pastor und christlicher Leiter.[2] Dann kam Bonhoeffer wegen seines Widerstands

[1] https://www.aalen.de/st-johann-friedhof.2875.25.htm (Zugriff: 31.08.2025)
[2] https://de.wikipedia.org/wiki/Dietrich_Bonhoeffer (Zugriff: 31.08.2025)

gegen das NS-Regime ins Gefängnis. In dieser Zeit grübelte Bonhoeffer über das, was im Kern sein Leben ausmacht. Dieses Ringen um seine eigene Identität wurde uns in Bonhoeffers Gedicht „Wer bin ich?“ überliefert.

Der Prophet Mose war zwar nicht im Gefängnis, hatte aber dennoch allen Grund über sein Leben nachzudenken. Auf erstaunliche Weise wurde Moses Leben schon als Baby gerettet. Der damalige Pharao wollte alle männlichen hebräischen Babys umbringen. Eine ägyptische Prinzessin aber fand ihn und zog Mose als ihr eigenes Kind auf. So wurde also Mose selbst zu einem Prinzen und genoss die bestmögliche Erziehung und Ausbildung der damaligen Zeit. Dann aber musste Mose um sein Leben fliehen. Über viele Jahre lebte er dann im Exil und arbeitete als Hirte der Schafe seines Schwiegervaters. Erst als Gott Mose in einem brennenden Dornbusch begegnete, erhielt Moses Leben eine erneute Wendung.

Eigentlich war Mose nicht bereit, ein weiteres Mal zu versuchen, das Volk Israel zu befreien. Mose hatte eingesehen, dass er selbst dazu nicht imstande wäre.

2. Mose 3,11 Mose sprach zu Gott: Wer bin ich, dass ich zum Pharao gehe und führe die Israeliten aus Ägypten? (Luther Übersetzung)

Gott brauchte schon einige Zeit, bis Mose endlich begriff, dass seine Identität letztlich nicht in seinen eigenen Fähigkeiten bestand, sondern in seiner Beziehung zu dem lebendigen Gott.

2. Mose 3,12 Er sprach: Ich will mit dir sein. Und das soll dir das Zeichen sein, dass ich dich gesandt habe: Wenn du mein Volk aus Ägypten geführt hast, werdet ihr Gott dienen auf diesem Berge. (Luther Übersetzung)

Dietrich Bonhoeffer hat schließlich seine Identität so beschrieben:

> Wer ich auch bin, Du kennst mich, Dein bin ich, o Gott!
> (aus: Dietrich Bonhoeffer. Widerstand und Ergebung)

Wir können uns glücklich schätzen, wenn dies auch für unser Leben gilt.

Jeremia 17,7 Aber Segen soll über den kommen, der seine ganze Hoffnung auf den HERRN setzt und ihm vollkommen vertraut. (Neues Leben. Die Bibel)

Herzliche Segensgrüße

Lutz Hampel